



Blendende Bedingungen am diesjährigen NWCH-Ständematch in Zuchwil

Am Samstag, den 22. August, fand in Zuchwil der Nordwestschweizer Ständematch statt. Bei guten Bedingungen massen sich die Schützinnen und Schützen der Kantone Aargau, Bern, Solothurn und Baselland in den verschiedenen Schiessdisziplinen mit Gewehr und Pistole.

Gewehr 300m

Beim Dreistellungswettkampf wurde auf eine separate Kategorie Nachwuchs verzichtet, da nur zwei Nachwuchsschützen insgesamt teilnahmen. Lina Kowalski war mit 547 Punkten beste Baselbieterin und lehrte mit ihrem starken Auftritt die Grossen das Fürchten. Sie erreichte den dritten Platz und verwies Frédy Hünenberger auf den vierten Platz mit nur einem Punkt Rückstand. Dritter in der Gruppe war Roger Itin mit 534 Punkten und Rang 7. Das Baselbieter Dreistellungsteam erreichte in der Teamrangliste den zweiten Gesamtrang. Beim Zweistellungsmatch Standard Gewehr rettete Peter Stähli der Ehre der Baselbieter. Mit starken 575 Punkten wurde er Zweiter, etwas weiter zurück wurde Daniela Müller mit einer 100er-Passe mit 556 Punkten Dreizehnte. Marlon Horras mit 544 Punkten komplettierte die Gruppe, welche Vierte wurde. Beim Zweistellungsmatch Ordonnanz konnte Gottfried Thommen als Ersatzschütze unbeschwert auftrumpfen und mit 530 Punkten den siebten Rang erreichen. Das Team mit Roger Aeschi, Hansjörg Kässermann und Iwan Klicinovic erreichte mit 518, 518 und 515 Punkten den dritten Rang mit Total 1551 Punkten im Teamwettbewerb.

Pistole

Beim A-Match vertrat Florian Plattner als Einziger den Kanton Baselland. Er legte mit einer 90er Passe stark los und erreichte am Ende mit 520 Punkten den dritten Platz. Dabei fehlten ihm nur 4 Punkte für Rang 2. Beim B-Match war er dann nicht mehr einziger Vertreter für das Baselbiet, hatte er doch Unterstützung von Martin Lüscher. Die beiden konnten mit der Solothurner Konkurrenz nicht ganz mithalten und erreichten Rang 4 mit 540 Punkten (Plattner) und Rang 5 mit 529 Punkten (Lüscher). Beim C-Match reichte es dann für eine Gruppe. Allen voran löste Silas Wehrli seine Aufgabe sehr gut. Durch ein sehr gutes Schnellfeuer konnte er aufholen und wurde mit 561 Punkten Dritter. Die weiteren Gruppenschützen waren Rene Salathé mit 548 Punkten und Myriam Lasry mit 531 Punkten. Die Baselbieter Gruppe wurde punktgleich mit der Aargauer Gruppe Dritte.

Marlon Horras

Leiter Sportschiessen KSG BL/30.09.2018